

21.04.2008 - 11:02 Uhr

## OÖ. Landesausstellung 2008 "Salzkammergut"

Linz (ots) -

Das Salzkammergut als Region und in seiner ganzen Vielfalt steht von 29. April bis 2. November im Scheinwerferlicht der OÖ Landesausstellung 2008 "Salzkammergut".

Insgesamt 14 Orte und Städte des Salzkammergutes werden Schauplatz dieser dezentralen Landesausstellung sein. Neben der Leitausstellung, die im Seeschloss Ort in Gmunden das Salzkammergut in allen seinen Facetten von Natur, Kultur und Geschichte beleuchtet, befassen sich Ausstellungsprojekte im ganzen Salzkammergut mit Teilaspekten des Themas.

"Menschen, Mythen, Monarchen" ist etwa der Titel der Ausstellung in Bad Ischl, die ihre Heimstätte in der revitalisierten historischen Trinkhalle finden wird. Mit "Geigen, Gwand und Goiserer" stellt Bad Goisern die traditionsreiche Volks- und Handwerkskultur in den Mittelpunkt während zum Beispiel St. Wolfgang den zahlreichen Künstlern und Kreativen nachspürt, die sich immer wieder von seiner Berg- und Seenwelt inspirieren ließen. Somit vertiefen die verschiedenen Ausstellungsprojekte - von Obertraun, Hallstatt und Gosau über Strobl und St. Gilgen bis hin zu Ebensee, Traunkirchen, Altmünster, Ohlsdorf und Laakirchen - verschiedenste Aspekte des Salzkammergutes und seiner Menschen.

Touristisches Maßnahmenpaket für die Landesausstellung

Im Rahmen der bewährten Kooperation zwischen dem OÖ. Tourismus und der OÖ Landeskulturdirektion wird für die Landesausstellung im Salzkammergut ein umfassendes touristisches Maßnahmenpaket umgesetzt. Dazu gehört die Entwicklung und Vermarktung von Gruppenreisepaketen sowie buchbarer Packages für Individualreisende. Die touristische Angebotsoffensive geht Hand in Hand mit einer gezielten Vermarktungsoffensive mit Schwerpunkten in Oberösterreich und dem angrenzenden Raum zwischen Bayern und Wien.

Mehr Servicequalität für den Gast

Mit gezielten Schulungsmaßnahmen wurden die Tourismus-Mitarbeiter im Salzkammergut optimal auf die Landesausstellung vorbereitet, sodass vor Ort ein guter Informationsfluss für den Gast sichergestellt ist. Diese Schulungen erfolgten länderübergreifend, das heißt auch die Touristiker aus dem steirischen und dem salzburger Salzkammergut haben dieses Programm durchlaufen. Damit ist garantiert, dass Salzkammergut-Urlauber, ganz gleich wo sie ein Tourismus-Büro betreten, immer vollständig und kompetent über die Landesausstellung informiert werden.

Gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Gmunden hat der OÖ. Tourismus die Kooperation der 31 "Salzkammergut Wirte" initiiert. Damit finden Ausstellungs-Besucher im Rahmen ihres Ausfluges auch zu den kulinarischen Schmankerln der Region. Die Salzkammergut Wirte halten die regionaltypische Kulinarik hoch und kochen mit klassischen Produkten des Salzkammergutes. Im Rahmen von sechs Genuss-Wochenenden werden sie sechs typische Produkte des Salzkammergutes ins Rampenlicht rücken. Dafür, dass die Salzkammergut Wirte nicht nur kulinarisch sondern auch in Bezug auf das Salzkammergut und die Landesausstellung inhaltlich "fit" sind, sorgte eine spezielle Schulung mit Fremdenführern aus der Region.

Landesausstellung setzt touristische Impulse

Die Adaptierung der Ausstellungsgebäude, die Errichtung der

Ausstellung, der Betrieb und die Bewerbung aller Landesausstellungsobjekte insgesamt kosten rund 19 Millionen Euro. Sowohl die Maßnahmen zur Qualitätssteigerung und -sicherung als auch die Investitionen in die touristische Infrastruktur im Salzkammergut werden nachhaltig zu einer Verbesserung des Freizeit- und Urlaubsangebots führen. Insgesamt ist durch die Landesausstellung eine Imagestärkung für die gesamte Region Salzkammergut zu erwarten. Das erhöhte Aufkommen im Nächtigungs- und Tagesausflugstourismus wird zusätzliche Wertschöpfung in die Region bringen. Punkte die aufzeigen, dass Großveranstaltungen wie die OÖ. Landesausstellung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft wichtige Impulse geben können.

Bildmaterial unter:

<http://www.tourismuspresse.at/redirect.php?OOE5>

Rückfragehinweis:

Elisabeth Kierner

Oberösterreich Tourismus

Tel.: +43 (0)732 7277-123

Mobil: +43 (0)664 30 30 444

<mailto:elisabeth.kierner@lto.at>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012529/100559503> abgerufen werden.